

EVT Glasklar Hybrid

PROFI Glasklar Hybrid

1K-Hybrid-Kleb- und Dichtstoff, Hybrid-Polymer



EVT® Dichtstoffe GmbH
Kornwestheimer Str. 230
70825 Korntal-Münchingen
Deutschland

Kontakt
☎ +49 7150 97406-0
☎ +49 7150 97406-96
✉ info@evt-dichtstoffe.com
www.evt-dichtstoffe.com

Technisches Datenblatt
Produkt: EVT Glasklar Hybrid
Datenstand: März 2025
Copyright: © EVT® Dichtstoffe GmbH
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Anwendungsgebiete

- ▼ Unsichtbare Naht- und Fugenabdichtungen im Glas- und Metallbau
- ▼ Unsichtbare Verklebungen im Holz- und Kunststoffbau sowie an Designelementen
- ▼ Elastische, spannungsausgleichende Verklebungen unterschiedlicher Werkstoffe
- ▼ Anwendungen im Innen- und Außenbereich

Eigenschaften

- ▼ Glasklar aushärtend
- ▼ Spannungsausgleichend
- ▼ Witterungs- und alterungsbeständig
- ▼ Gute UV-Beständigkeit
- ▼ Anstrichverträglich (gemäß DIN 52452-4)
- ▼ Geruchsneutral
- ▼ Nicht korrosiv
- ▼ Gute Haftung auf Glas, Metall und vielen anderen Untergründen
- ▼ Lagerstabilität: 9 Monate

Prüfungen & Normen

- ▼ Leed 2009: Erfüllt die Anforderungen nach IEQ Credit 4.1 (VOC-Gehalt < 50g/l)
- ▼ VOC Emissionsklasse (Frankreich): A+
- ▼ DGNB (Version 2018, ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, Anlage 1, Nr. 12): Erfüllt die Kriterien für die Qualitätsstufen 1 bis 4
- ▼ ISO 11600: Klassifizierung F 25 HM
- ▼ Brandverhalten DIN EN 13501:E

Technische Daten

Dichte (DIN EN ISO 2811-1)	1,03 ± 0,04 g/cm ³
Hautbildungszeit (23°C/50% r.F.)	ca. 25 min
Penetration (DIN 51579 / 5 sek.)	200 ± 40 1/10 mm
Standvermögen (in Anlehnung an ASTM 2202)	≤ 3 mm
Durchhärtung (in den ersten 24 Stunden)	ca. 2 mm
Shore A Härte (DIN 53505)	20 ± 5 Einheiten
Dehnspannungswert (DIN EN ISO 8339-A, 100%)	ca. 0,45 N/mm ²
Zulässige Gesamtverformung (Herstellerefestlegung)	25 %
Volumenschwund (DIN EN ISO 10563)	max. 4 %
Verarbeitungstemperatur (Dichtstoff und Untergrund)	+5 bis +35°C
Temperaturbelastung (ausgehärteter Dichtstoff)	-40 bis +80°C
Lagerbeständigkeit (geschlossenes Originalgebinde)	9 Monate (+5 bis +35°C, 50% r.F.)

Die Aushärtung ist abhängig von Temperatur, Luftfeuchte und Schichtdicke. Die angegebenen Daten beziehen sich auf die Prüfung bei Normklima (23°C/50% r.F.). Unter diesen Bedingungen härtet eine 10x10mm Fuge in 8 bis 14 Tagen vollständig durch. Niedrige Temperaturen, niedrige Luftfeuchtigkeit sowie Fugentiefen über 15 mm verlangsamen die Hautbildung und Aushärtung teilweise deutlich. Die Kenndaten werden zeitnah zur Produktion ermittelt und können mit zunehmendem Alter des Produktes sowie den verschiedenen Einfärbungen leicht variieren. Die Kenndaten stellen keine Spezifikationsvereinbarung dar.

Vorbereitung der Haftflächen

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, staub- und fettfrei (ggf. Reinigung mit z.B. EVT Soft-Reiniger) sein. Poröse Untergründe (z. B. Beton, Gipskarton, Holz roh) sind mit Primer vorzubehandeln (siehe auch unsere Primertabelle). Vor dem Primerauftrag gegebenenfalls Zementschlämme, Schalölbeschichtungen/Imprägnierungen entfernen. Bei Sanierungsarbeiten müssen alte Dichtungsmasse, Farbreste und nicht tragfähige Schichten vollständig entfernt werden. Bei beschichteten Untergründen (z.B. Lacke, Anstriche) ist die Verträglichkeit mit dem Dichtstoff durch Vorversuche sicherzustellen.

Die Fuge muss unbedingt mit einem geeigneten, richtig dimensionierten Hinterfüllmaterial (z.B. geschlossenzellige PE-Schnur, PE-Folie) versehen werden, um eine 3-Flächenhaftung zu verhindern. Die Fugenränder können mit einem Selbstklebeband abgedeckt werden, um saubere und gerade Fugen zu gewährleisten.

Fugendimensionierung

Abzudichtende Fugen sollen mindestens die Maße 5 x 5 mm (Innenanwendung) bzw. 10 x 8 mm (Außenanwendung; Breite x Tiefe) aufweisen. Bei zunehmender Fugenbreite (bis 30 mm) sollte die Fugentiefe entsprechend DIN 18540 in etwa die Hälfte der Fugenbreite betragen. Bei Dreiecksfasen ist auf eine gleichmäßige und gleichschenkelige Ausbildung mit mindestens 7 mm Haftfläche auf jeder Seite zu achten.

Verarbeitung

Kartuschendüse entsprechend der Fugendimensionierung aufschneiden. Dichtstoff mit einer geeigneten EVT Hand-, Akku- oder Luftdruck-Dichtstoffpistole blasenfrei in die Fuge einbringen und anschließend ggf. mit EVT Glättmittel und einem geeigneten Glättwerkzeug glätten. Das Glätten verbessert den Kontakt zwischen Dichtstoff und den Haftflächen. Überschüssiges Glättmittel anschließend sofort entfernen, um dauerhafte Schlieren zu vermeiden. Eventuell verwendetes Klebeband sofort entfernen, um ein Aufreißen der sich bildenden Haut zu vermeiden, ggf. nachglätten. Wir empfehlen die Verwendung der EVT Kartuschpresse Profi.

Einsatz für flächige Verklebungen

Beim flächigen Verkleben von feuchtigkeitsdichten Werkstücken kann Feuchtigkeit nicht in ausreichender Menge in die Klebefugen gelangen, um ein zügiges Durchhärten zu ermöglichen. Bei stark verzögerter Durchhärtung können empfindliche Untergründe (z.B. lackierte Oberflächen, kupferhaltige Metalle) angegriffen werden. Feuchtigkeitszufuhr (feiner Sprühnebel) vor Fügen der Bauteile kann hier Abhilfe schaffen. Wir empfehlen eigene Vorversuche oder Verklebung mit parallelen Strängen des Dichtstoffs mit ausreichend Abstand zwischen den einzelnen Strängen, um so eine Luftzirkulation und damit Feuchtigkeitszutritt zu garantieren.

Eine Kartusche (290 ml) reicht für ca. 11 m (5x5 mm) bzw. 2,8 m (10x10 mm) Fugenlänge.

Dichtstoffreste können nach vollständiger Aushärtung über den Haus- bzw. Gewerbeabfall entsorgt werden.

Reinigung

Verunreinigungen lassen sich im frischen Zustand mit EVT Soft – und Spezia Reiniger Solvent entfernen. Diese können auch zur Entfettung der Haftflächen verwendet werden. Im abgebundenen Zustand ist Glasklar Hybrid nur noch mechanisch zu entfernen.

Wichtige Hinweise

Die Funktionsfähigkeit des Dichtstoffes kann nur bei einwandfreier Verarbeitung unter Beachtung der einschlägigen Regelwerke (Fugendimensionen und -abstände, Ausführungshinweise) gewährleistet werden. Das Einbringen des Dichtstoffes bei starken Temperaturschwankungen (Frühbeanspruchung der Dichtmasse) sollte vermieden werden. Der Dichtstoff ist anstrichverträglich nach DIN 52452-4. Aufgrund der Vielzahl der im Markt befindlichen Farbsysteme empfehlen wir im konkreten Fall dennoch unbedingt eigene Verträglichkeitstests. So sind z.B. von Alkydharzfarben Verfärbungsreaktionen im Zusammenspiel mit Dichtstoffen bekannt. Produkte auf Basis Hybrid-Polymer sind grundsätzlich mit vielen Anstrichsystemen überstreichbar. Aufgrund der geringeren Bewegungsaufnahme dieser Anstrichsysteme ist jedoch mit Auftreten von Haarrissen im Anstrich zu rechnen, die Funktionsfähigkeit der Fuge wird hierdurch normalerweise nicht beeinträchtigt. Dehnbelastete Fugen dürfen nicht überstrichen werden.

Vor allem bei pulverlackierten Oberflächen ist die Haftung im Einzelfall zu prüfen, da je nach verwendetem Lack (ggf. auch nur für einzelne Farbtöne) die Haftung von Dichtstoffen negativ beeinflusst werden kann. Bei Kontakt zu bituminösen, teerhaltigen oder Weichmacher-abgebenden Untergründen (z.B. EPDM, Neopren, Butyl) kann es zu Haftungsverlust oder Verfärbungen kommen. Parallel aushärtende Baustoffe können die korrekte Aushärtung des Produktes stören. Speziell Acetat-basierte Silikone sollten nicht im

zeitlichen Zusammenhang im direkten Umfeld verarbeitet werden. Bei der Verarbeitung und während des Abbindens ist darauf zu achten, dass die bei der Vernetzung entstehenden Abspaltprodukte ungehindert ablüften können. Niedrige Temperatur und/oder geringe Luftfeuchtigkeit sowie Fugentiefen über 15 mm können die Aushärtung ggf. deutlich verlangsamen. Durch längere Einwirkung flüssiger (z.B. saure Reinigungsmittel, Zementschleierentferner, stark eingefärbte Lösungen) oder gasförmiger Chemikalien (z.B. Tabakqualm, Ausdünstungen aus anderen Baustoffen (u.a. Holz, Lacke)) kann eine Verfärbung eintreten. Die mechanische Funktionsfähigkeit des Dichtstoffes wird hierdurch normalerweise nicht beeinträchtigt. Bei direktem, andauerndem Kontakt zu Wasser kommt es zu einer langsamen Eintrübung des Produktes. Diese ist reversibel und verschwindet wieder, wenn die Fuge abtrocknen kann. Bei Kontakt zu Kupfer oder kupferhaltigen Legierungen (z.B. Messing) sind erhöhte Temperaturen während des Aushärtens zu vermeiden, da es sonst zu Verfärbungen kommen kann. Das Produkt darf nicht im Aquarienbau, als Spiegelkleber, auf Marmor/Naturstein, für Unterwasserfugen sowie in Bereichen mit direktem Kontakt zu Lebensmitteln angewendet werden. Nicht geeignet für Kunststoffe, auf denen Dichtstoffe generell schlechte Haftung aufweisen (z.B. PE, PP und PTFE), sowie für flächige Verklebungen. Bei Fragen für die Anwendungstechnik wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Verkaufsberater oder sprechen Sie unseren Vertriebsinnendienst an 07150/97406-0.

Sicherheitshinweise

Maßnahmen zum Unfall- und Gesundheitsschutz, die sich aus dem Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung ergeben, sind zu beachten. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Mängelhaftung

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Für Anfragen bei speziellen Anwendungen stehen wir gerne zur Verfügung. Unsere Empfehlungen entbinden nicht von der Verpflichtung, eine eventuelle Verletzung von Schutzrechten Dritter selbst zu überprüfen und gegebenenfalls zu beachten. Ebenso ist es Aufgabe des Anwenders zu prüfen, ob für den vorgesehenen Einsatzzweck behördliche Auflagen zu erfüllen oder Genehmigungen einzuholen sind, sowie etwaige weitergehende Anforderungen des jeweiligen Auftraggebers zu klären. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, insbesondere auch im Hinblick auf etwaige Mängelhaftung. Durch jede Neuauflage dieses Produktdatenblattes werden ältere Ausgaben ungültig.

Farben & Lieferform

Artikelnummer	Farbe (290 ml Kartusche)
3312-1-010088	glasklar